

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Dassendorf
am Samstag, den 27.09.2008, 10:00 Uhr, in Dassendorf (Schulgebäude,
Haupteingang) – Nr. 6/2008 –

Anwesend: Bauausschussvorsitzender Klaus-Peter Janßen
stellv. BA Vorsitzender Uwe Stegen (Protokollführer)
Mitglied Horst-Dieter Müller-Pinzler
Mitglied Ingrid Peters
Stellv. Mitglied Bürgermeisterin Martina Falkenberg

Es fehlte: Frank Herbst

Außerdem: Gemeindevertreter Wilfried Falkenberg

Gäste: Schulleiter Herr Duwe
Hausmeister Herr Klein

Zu TOP 1. Ortsbesichtigung; Renovierungsbedarf und Ausstattung Schule

Der Bauausschuss nimmt die von Herrn Duwe genannten notwendigen Renovierungen und Ausstattungen zur Kenntnis.

Beschlussempfehlung:

Schulgebäude innen:

- Fliesenarbeiten im Flur bei den Waschräumen des Altbaus. Die Kosten betragen ca. 8.000 € (Schönheitsreparatur). Diese Maßnahme soll in einem späteren Haushaltsjahr (HJ) berücksichtigt werden.
- Im Raum 4 des Altbaus soll ein Waschbecken installiert werden. Die Maßnahme erfordert ca. 1.100 € und sollte im HJ 2009 berücksichtigt werden.
- Im Eingangshalle sollte zur Verbesserung der Lichtverhältnisse eine Lichtkuppel eingebaut werden. Die Verwaltung wird gebeten, die Kosten zu ermitteln und ggf. bei Dachreparaturen in diesem Bereich den Einbau vorsehen.
- Das Mauerwerk im Bereich des Kellers an der Innenhofseite (Westen) muss dringend bis zur Kellersohle abgedichtet werden, dabei sollten die Kellerschächte ebenfalls ausgetauscht werden.

Schule Außengelände:

- Die Oberflächenentwässerung im Bereich des Bolzplatzes sollte durch ein Ingenieurbüro begutachtet und erfasst werden. Der Bauausschuss empfiehlt ggf. mit Rigolen die Entwässerung zu verbessern.
- Zwei abgestorbene Bäume sollten kurzfristig entfernt werden.
- Die Asphaltdecke auf dem Schulhof sollte mittelfristig mit einer neuen Decke versehen werden.

Sporthalle:

- Die Rolltore sollten ausgetauscht werden. Die Verwaltung wird gebeten, bis zur nächsten BA Sitzung eine entsprechende Beschlussvorlage mit Alternativen vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 2. Genehmigung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzungen vom 09.09.2008-Nr. 5/2008

In Top 9. ist „Frau Peters“ durch „Herr Claßen“ zu ersetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 4. Haushaltsplanung

Der Bauausschuss nimmt die von der Verwaltung vorgelegten Ausführungen zu

- Straßenbaumaßnahmen
- Oberflächenentwässerung
- Straßenbeleuchtung

zur Kenntnis.

Beschlussempfehlung:

Straßenbaumaßnahmen:

- Der Ausbau Müssenweg, 2. Bauabschnitt ist nicht erforderlich.
- Der Rotdornweg soll nicht durch Neuausbau saniert werden. Die Bürgermeisterin wird gebeten, mit einem geeigneten Ingenieurbüro die Schadstellen (inklusive Oberflächenentwässerung im Bereich des Wendehammers) zu erfassen. Die Schadstellen sollten im Rahmen der jährlichen Unterhaltung beseitigt werden. Das gleiche gilt für den Kreuzhornweg im Bereich vom Bornweg bis zum Ecksweg und für Hauskoppel
- Der Einmündungsbereich der Pappelallee in die B207 sollte im HJ 2009 saniert werden.
- Der Radweg am Bornweg im Bereich vom Mühlenweg bis ins Dorf sollte im HJ 2009 erneuert werden.
- Am Friedrichsruher Weg im Bereich vom Hasenwinkel bis zum Bornweg sollten keine Instandsetzungsarbeiten vorgenommen werden. Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, diesen Abschnitt nur für den landwirtschaftlichen Verkehr zuzulassen.

Oberflächenentwässerung:

- Eine Leitungsprüfung des kompletten Regenwasser Kanalnetzes und Unterhaltung der Gräben wird bis zur Fertigstellung des Oberflächengutachtens und dessen Genehmigung zurückgestellt.

Straßenbeleuchtung:

- Der Bauausschuss erwartet hierzu einen Bericht der Verwaltung. Für das HJ 2009 sollten für die Unterhaltung 20.000€ vorgesehen werden.

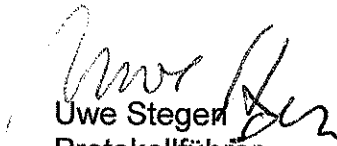
Bauhof:

- Für den Ersatz des Pritschenwagens (Ankauf Frühjahr 2009) sollten 15.000€ im HJ 2009 vorgesehen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Top 5. und Top 6. gibt es kein Beratungsbedarf.
Ende der öffentlichen Sitzung um 11:55 Uhr

gez. Klaus-Peter Janßen
Ausschussvorsitzender


Uwe Steger
Protokollführer